

Reithalle Kehlhof, Berg

Feedback Teilrenovation Fassade und Umgebungsarbeiten

Den Gedanken, der Reithalle aussen das nötige Facelifting zu geben, hatte ich schon seit längerer Zeit. Meiner Meinung nach schulden wir es jenen Personen, welche die Halle mit grossem Engagement realisiert und gebaut haben, diese auch weiterhin in ihrem Sinne zu pflegen und unterhalten.

Zuerst habe ich mit Tina Wüthrich mein Vorhaben besprochen. Sie meinte, sie sei schon seit längerem auf der Suche nach jemandem, der das übernehmen möchte. Ich habe mich dann daran gemacht, die Idee schnellst möglich umzusetzen. Alle Pläne und Handlungen wurden entweder mit der Hallenkommission oder mit Lukas Vogt abgesprochen.

Die Rodung der Ost-, West- und Südseite füllte 12 Anhänger voll mit Material, das wir kostenlos beim Förster-Depot entsorgen durften. Allein die Wurzelstöcke hatten ein Gewicht von 1,5 Tonnen. Der Bagger mit Baggerführer Urs Reut war eine grosse Hilfe.

Die Holzwand Süd wurde von Willi Schenk, Andwil mit Eternit eingekleidet.

Die Nord-Fassade brachte eine Überraschung zu Tage: die unteren Bretter, die Rahmen der Plexiglasfenster und der untere Balken waren stark angefault. Ein Fachmann musste her. Röbi Schneider von der Zimmerei Bornhauser AG löste das Problem unkompliziert. Bei der Montage half ein Facharbeiter mit. Um das Holz zukünftig zu schützen, wurde die untere Reihe mit Eternit versehen. Das neue Lichtband Nord konnte um 7 m verlängert werden.



Die Lichtbänder Ost, Süd und West wurden mit Diem's Frontlader in Eigenregie erneuert. Dank des Frontladers konnte auf ein aufwendiges Gerüst verzichtet werden.



Der Vorplatz wurde vom Baggerbetrieb Urs Rutishauser saniert, den Finish erledigte Urs Goldinger.

Die Bündner Steine auf der Nord-/ Westböschung sind ein Geschenk von Urs Rutishauser.

Ruedi Gerber stellte uns kostenlos die versenkbare Mistmulde zur Verfügung (Neuwert CHF 5'000.00), vielen Dank an Ruedi und Doris Gerber. Die Muldenmiete von CHF 240.00 / Jahr ist somit hinfällig.

Die Firma Maltech Müller AG, Weinfelden gab den Holzelementen ein neues, frisches Erscheinungsbild. Dank der Hebebühne von Neff Kaminbau AG, liessen sich beim Maler CHF 500.00 einsparen. Bei den Schleifarbeiten entdeckten wir drei weitere faule Stellen, die umgehend repariert werden konnten.

Die Kabelstange wurde von der Firma Sivag AG, Reinhard Fröhli gesponsert.

Einige andere Arbeiten wurden ebenfalls in Eigenregie ausgeführt, so z.B. das Auffrischen der Jury- und Süd-Türe sowie das Schleifen und Malen der Fensterrahmen, das Mähen und Gestalten der Böschungen etc.

Die etlichen Arbeitsstunden in Eigenregie und der Direkteinkauf der Materialien haben eine Einsparung von gut CHF 10'000.00 zur Folge.

Der Hallenboden wird im Herbst durch Urs Goldinger nivelliert und bearbeitet.

Mein Dank geht an Brigitta und Ueli Diem, Urs Bischofberger, Christian Senn, Hanspeter Fischbacher und Urs Goldinger, für die wertvolle, kameradschaftliche Mitarbeit.

Ein Dankeschön auch an die beteiligten Unternehmungen, für die flexible und sorgfältige Arbeit.

Unser Lohn: wir haben von „Kehlhöflern“ und Reithallenbenützern bereits einige positive Rückmeldungen erhalten.

24.06.2020/Fritz Höhn

